

Protokoll
der gemeinsamen Sitzung des Jugend-, Sport-, Kultur-, Tourismus-
und Sozialausschusses, des Umwelt-, Bau-, Planungs- und
Verkehrsausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses -
GemAS/013/2013
am Mittwoch, den 30.10.2013
im großen Sitzungssaal

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Protokolle der letzten Ausschusssrunde vom 17. und 18.09.2013 und 19.06.2013
- 3 Beratung und Beschlussempfehlung über den Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2013 und deren Anlagen
- 4 Mitteilungen
- 5 Anfragen
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Abschlussbericht der Kultur - AG

Beratung:

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Björn Erik Ruppel begrüßt die Mitglieder aller Ausschüsse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Ruppel teilt mit, dass ein Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion für die heutige gemeinsame Ausschusssitzung vorliegt.

Beschluss:

Alle Ausschüsse lehnen den Antrag der CDU-Fraktion bzgl. der Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung als Dringlichkeitsantrag auf die heutige Tagesordnung der gemeinsamen Ausschusssitzung ab.

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen		2					2
Nein-Stimmen	2		3	1			6
Enthaltungen						1	1

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen		2					2
Nein-Stimmen	2		1	1			4
Enthaltungen						1	1

Abstimmungsergebnis des UBPVA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen		2					2
Nein-Stimmen	2		2	1			5
Enthaltungen							

Im Rahmen der anschließenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist beabsichtigt, den TOP 2 „Antrag auf unbefristete Niederschlagung von Forderungen“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.
Der HFA stimmt dem einstimmig zu.

2 Genehmigung der Protokolle der letzten Ausschusssrunde vom 17. und 18.09.2013 und 19.06.2013

Herr Stv. Rinker bittet darum, dass die Protokolle zukünftig zeitnaher nach der jeweiligen Sitzung zugestellt werden sollen.

Die Protokolle vom 19.06. sowie vom 17. und 18.09.2013 werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	3	1			7
Nein-Stimmen							
Enthaltungen		1				1	2

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	1	1		1	7
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

Abstimmungsergebnis des UBPVA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	2	1			7
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

3 Beratung und Beschlussempfehlung über den Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2013 und deren Anlagen

Im Rahmen der Beratung über den Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2013 und deren Anlagen werden die durch Herrn Stv. Dr. Rinker und Herrn Roeschen gestellten Fragen beantwortet.

Des Weiteren stellt Herr Stv. Köhler folgenden Änderungsantrag zu den auf Seite 74 veranschlagten Reparaturkosten in Höhe von 25.000,-- € für das Tanklöschfahrzeug der freiwilligen Feuerwehr.

Herr Stv. Köhler beantragt die Anbringung eines Sperrvermerkes. „Vor Durchführung der Reparatur des Wassertankes soll geprüft und ein Sachverständigengutachten eingeholt werden, ob die Reparatur als noch sinnvoll erachtet wird.“

Alle Ausschüsse stimmen der Anbringung eines Sperrvermerkes zu.

Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Stv. Köhler.

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	3	1		1	9
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2		1			5
Nein-Stimmen			1				1
Enthaltungen						1	1

Abstimmungsergebnis des UBPVA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2		1		1	6
Nein-Stimmen			1				1
Enthaltungen							

Abstimmung zur vorliegenden Änderungsliste.

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2		3	1			6
Nein-Stimmen							
Enthaltungen		2				1	3

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	1		1	1			3
Nein-Stimmen							
Enthaltungen	1	2				1	4

Abstimmungsergebnis des UBPVA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	1		2	1			4
Nein-Stimmen							
Enthaltungen		2					2

Beschluss:

Alle Ausschüsse empfehlen der Stadtverordnetenversammlung die Nachtragshaushaltssatzung 2013 und deren Anlagen unter Berücksichtigung der vorgelegten Veränderungsliste.

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2		3	1			6
Nein-Stimmen		2					2
Enthaltungen						1	1

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2		1	1		1	5
Nein-Stimmen		2					2
Enthaltungen							

Abstimmungsergebnis des UBPVA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen			2	1			3
Nein-Stimmen		2					2
Enthaltungen	2						2

4 Mitteilungen

Herr Bgm. Klug informiert die Ausschussmitglieder über ein Schreiben des Hessischen Ministerium des Innern und für Sport, wonach die Verzichtsmöglichkeit

der Kommunen auf interkommunalen Kostenausgleich nicht zu beanstanden ist.

Herr Bgm. Klug berichtet darüber, dass die Fernwärme mittlerweile in Laubach angekommen ist. Es sind zwischenzeitlich 13 Anschlussnehmer vorhanden.

Des Weiteren teilt Herr Bgm. Klug mit, dass mittlerweile aus 203 PV-Anlagen Strom in das Stromnetz in Laubach eingespeist werden.

Herr Bgm. Klug teilt mit, dass der Veranstalter der „Schlossweihnacht“ am Freitag, ab 15.00 Uhr allen Laubachern für die Veranstaltung freien Eintritt (Vorlage des Personalausweises) gewährt.

5 Anfragen

Frau Stv. Diepolder fragt an, warum die Marktgebühren für die Marktbesicker der Wochenmarktes am Donnerstag sich so erhöht haben.

Herr Bgm. Klug teilt mit, dass ihm die Situation auch bekannt ist und er in Verhandlung mit der Marktgilde ist.

Herr Dr. Rinker fragt an, ob ein weiteres I-Pad bei der Stadt vorhanden ist. Herr Bgm. Klug teilt mit, dass ein weiteres I-Pad bei den Stadtwerken existiert.

Herr Stv. Köhler berichtet davon, dass auf einem Bürgersteig im Stadtteil Münster ein Kleinbus geparkt wurde und dadurch eine Person mit einem Rollator auf die Fahrbahn ausweichen musste.

Herr Klug sichert Kontrollen zu, sofern es die Personalsituation zulässt.

Herr Stv. Gontrum fragt an, ob in diesem Jahr – nachdem der Maibaum entfernt wurde – wieder ein Tannenbaum in der Kernstadt an seinem alten Standort aufgestellt wird.

Des Weiteren fragt Herr Stv. Gontrum warum in der Innenstadt im Bereich Grünemannsgasse/Ratskeller ein weiterer Parkplatz markiert wurde. Er beanstandet außerdem, dass das „Prinz Diddi“ Schild am Café Göbel immer noch nicht entfernt wurde.

Die zusätzlichen Parkplätze im verkehrsberuhigten Bereich sind durch die Verwaltung markiert worden.

Herr Nitschke wurde schon mehrmals aufgefordert, das Schild zu entfernen.

Herr Stv. Jäger fragt an, wie alt die Heizung im Rathaus ist.

Herr Stv. Dr. Häbel erkundigt sich, ob sich durch die immer wiederholten Aufrufe an Hundebesitzer, die Verschmutzung durch Hundekot verbessert hat. Eine Verbesserung der Situation ist nicht eingetreten.

6 Beratung und Beschlussfassung über den Abschlussbericht der Kultur - AG

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stv.-Drucksache Nr. 470/2013.

Herr Stiehl erläutert den Abschlussbericht der Arbeitsgruppe für die „Kultur in Laubach 2014plus“.

Herr Stv. Roeschen beantragt, dass eine Verrechnung von Bauhofleistungen auch künftig zu Lasten einzelner Veranstaltungen erfolgen sollen.

Weiterhin beantragt Frau Stv. Diepolder, dass Einzelentscheidungen weiterhin durch die jeweiligen Gremien beschlossen werden sollen.

Antrag des Herrn Stv. Roeschen:

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2						2
Nein-Stimmen		2	3			1	6
Enthaltungen				1			1

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2						2
Nein-Stimmen		2	1	1		1	5
Enthaltungen							

Der Änderungsantrag des Herrn Stadtverordneten Roeschen wird abgelehnt.

Antrag von Frau Stv. Diepolder:

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen		2	3				5
Nein-Stimmen						1	1
Enthaltungen	2			1			3

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen		2	1	1		1	5
Nein-Stimmen							
Enthaltungen	2						2

Dem Änderungsantrag von Frau Stv. Diepolder wird zugestimmt.

Beschlussantrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Jugend-, Sport-, Kultur-, Tourismus- und

Sozialausschuss empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Abschlussbericht der Kultur – AG „Kultur in Laubach 2014plus“ zustimmend zur Kenntnis und beschließt die darin ausgesprochenen Empfehlungen für das Kulturprogramm der Jahre 2014 – 2016 zur Umsetzung durch die LKB gGmbH.

Abstimmungsergebnis des HFA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen		2	3	1			6
Nein-Stimmen							
Enthaltungen	2					1	3

Abstimmungsergebnis des JSKTSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	1	2	1	1		1	6
Nein-Stimmen							
Enthaltungen	1						1

(Björn Erik Ruppel)
Vorsitzender HFA

(Andreas Straka)
Vorsitzender UBPVA

(Axel Kröll)
Stellv. Vorsitzender JSKTSA

(Michaela Lehr)
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

der gemeinsamen Sitzung

des Jugend-, Sport-, Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses, des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 30.10.2013

Stadtverordnetenvorsteher

Stadtverordneter Kühn, Joachim Michael

CDU-Fraktion

Stadtverordnete Diepolder, Christine

Stadtverordneter Jäger, Bernhard

Stadtverordneter Kröll, Axel

Stadtverordneter Rinker, Mike Dr.jur.

Stadtverordneter Ruppel, Björn Erik

SPD-Fraktion

Stadtverordneter Eisenfeller, Helmut

Stadtverordneter Lakos, Carl

Stadtverordnete Rahn, Inge Marlies

Stadtverordneter Roeschen, Hartmut

Stadtverordnete Steinbach, Marika

Stadtverordneter Waschke, Uwe

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordnete Becker, Carmen

Stadtverordneter Köhler, Michael

FW-Fraktion

Stadtverordneter Bigdun, Bernd

Stadtverordneter Häbel, Ulf Dr.

Stadtverordneter Lang, Horst

Stadtverordneter Neuhäuser, Josef

Stadtverordneter Niesner, Artur

Stadtverordneter Straka, Andreas

Bürger für Laubach

Stadtverordneter	Frank, Hans-Georg	_____
Stadtverordneter	Gontrum, Hans	_____

Magistrat

Bürgermeister	Klug, Peter	_____
Stadtrat	Maikranz, Siegbert	_____
1. Stadtrat	Teubner-Damster, Hans-Georg	_____
Stadtrat	Wagner, Horst	_____

Schriftführer/in

Verwaltungsfach- angestellte	Lehr, Michaela	_____
---------------------------------	----------------	-------

Verwaltung

Technischer Oberamtsrat	Bouda, Martin	_____
Oberinspektor	Högel, Stephan	_____
Verwaltungsfach- angestellte	Lotz, Sabrina	_____
Magistratsoberrat	Weicker, Karl-Heinz	_____

entschuldigt fehlt

CDU-Fraktion

Stadtverordneter	Schwab, Volker	_____
------------------	----------------	-------

SPD-Fraktion

Stadtverordnete	Schäfer-Klaus, Gabriele	_____
-----------------	-------------------------	-------

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordnete	Dietz, Barbara Dipl.-Rest.	_____
Stadtverordnete	Schmahl, Christiane Dr.	_____

FW-Fraktion

Stadtverordneter	Emrich, Klaus	_____
Stadtverordnete	Sussmann, Anne	_____